



Einnahmen und Ausgaben

Den finanziellen Überblick gewinnen und behalten

Material für die Klasse

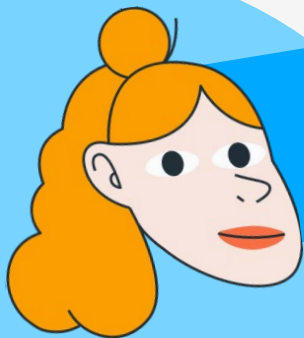


Marie will sich ein neues Spiel für ihre Konsole kaufen. 50 Euro kostet das Spiel, Marie will es aus eigener Tasche bezahlen, hat das Geld aber noch nicht beisammen. Also ist sparen angesagt. 20 Euro bekommt sie im Monat an Taschengeld, 10 Euro liegen noch im Sparschwein. Wie lange dauert es, bis Marie sich das Spiel leisten kann?



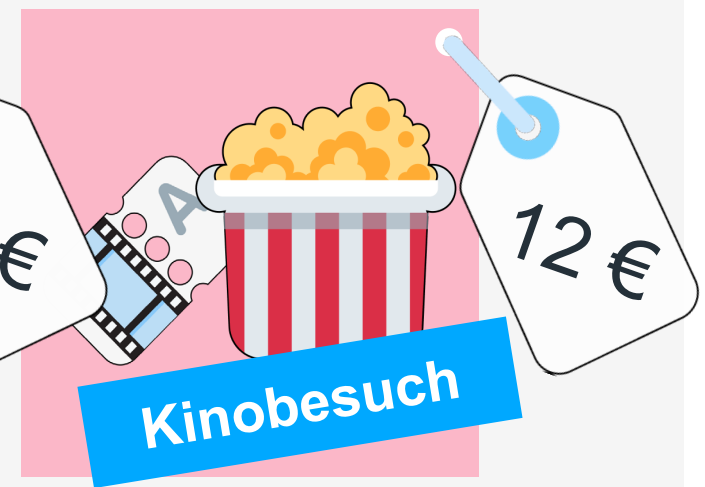
Zwei Monate. Ist doch klar.

Wirklich?



Rückblick:

Maries **Einnahmen** und **Ausgaben** im letzten Monat



Marie hat im letzten Monat Euro eingenommen und Euro ausgegeben. Euro hat sie gespart. Im Sparschwein befinden sich jetzt 10 Euro.

Taschengeld	20 €
von der Omi	10 €
Bubble-Tea	-4 €
Kinobesuch	-12 €
Zeitschrift	-6 €
Süßigkeiten	-3 €

Wenn Marie diesen und jeden weiteren Monat den gleichen Betrag zur Seite legt, dann muss sie noch Monate weiter sparen, um sich das Spiel für ihre Konsole leisten zu können.



Einen Monat später:

Marie ist genervt, weil sie sich ihr Spiel noch nicht leisten kann. Beim Blick ins Sparschwein ist Marie enttäuscht: Diesen Monat kam kein einziger Euro dazu. Auf ihr Spiel muss sie jetzt also noch einen Monat länger warten.



Wie konnte das passieren?

Und was kann Marie jetzt tun?



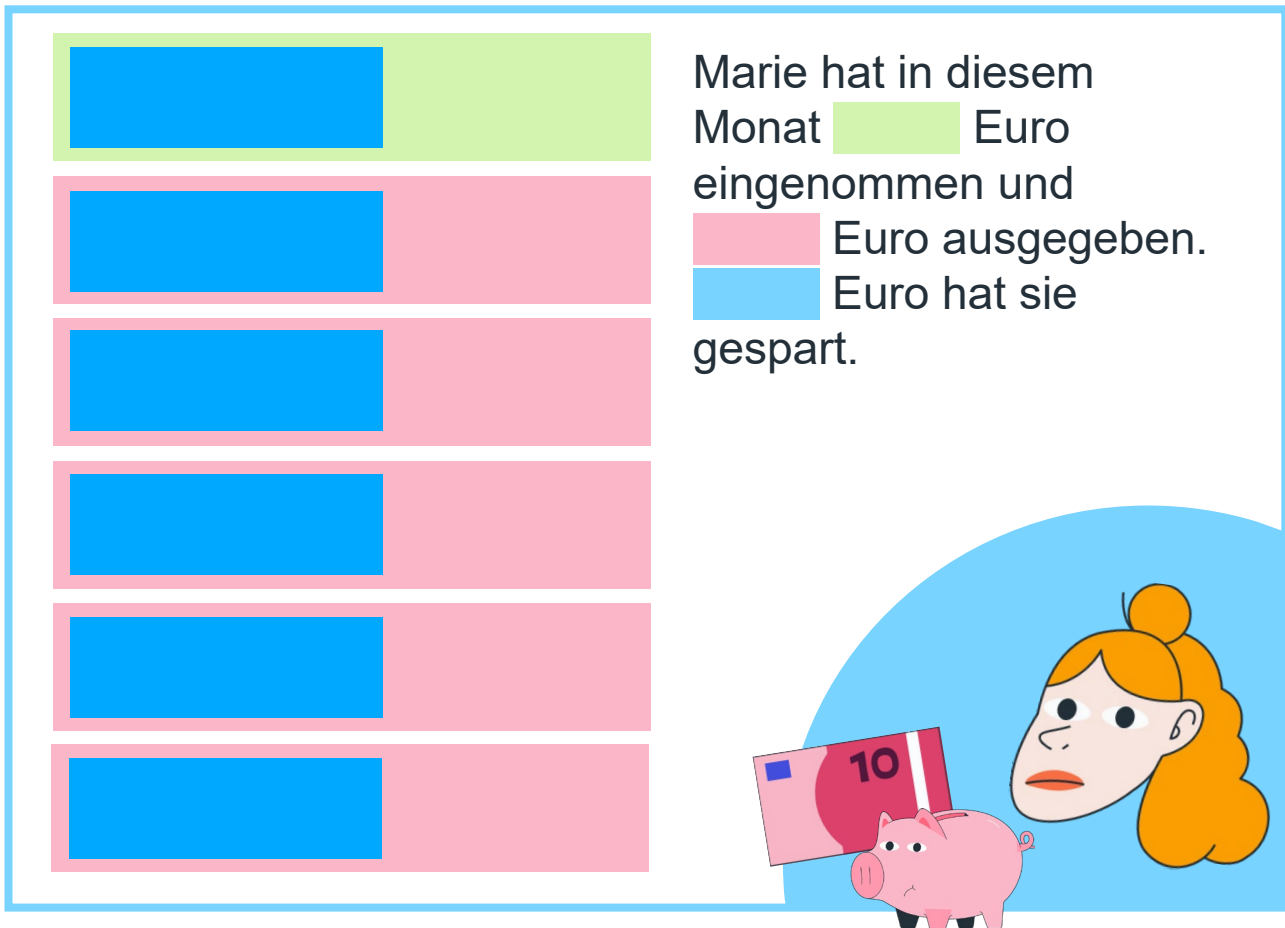
Zeit für Teamarbeit: Maries Einnahmen und Ausgaben



1. Berechnet die Summen für Maries Einnahmen und Ausgaben in diesem Monat.
2. Vergleicht Maries Einnahmen und Ausgaben diesen Monat mit denen vom vergangenen Monat. Erklärt, warum Maries Sparschwein diesen Monat nicht voller geworden ist.
3. Ordnet Maries Einnahmen und Ausgaben ein – in „fix“ und „variabel“.
4. Formuliert drei Tipps, wie Marie das Geld für ihr Spiel schneller ansparen kann. Ergänzt den fehlenden Begriff.

Maries **Einnahmen** und **Ausgaben** in diesem Monat





Zur Erinnerung: Maries Einnahmen und Ausgaben im vergangenen Monat

Taschengeld	20 €	Bubble-Tea	-4 €	Kinobesuch	-12 €
von der Omi	10 €	Zeitschrift	-6 €	Süßigkeiten	-3 €

Maries Sparschwein ist nicht voller geworden, weil ...



Es gibt Einnahmen und Ausgaben, die regelmäßig und immer gleich hoch sind, und solche, die unregelmäßig sind und sich in ihrer Höhe verändern. Man spricht auch von „fix“ (regelmäßig, fest) und „variabel“ (unregelmäßig, veränderlich).

Maries fixe und variable Einnahmen und Ausgaben



Taschengeld

- fix
- variabel



Bubble-Tea

- fix
- variabel



Kinobesuch

- fix
- variabel



von der Omi

- fix
- variabel



Zeitschrift

- fix
- variabel



Süßigkeiten

- fix
- variabel



Besuch im Schwimmbad

- fix
- variabel



Pausenbrot

- fix
- variabel



Buch

- fix
- variabel

Unsere Tipps für Marie:

Welcher Begriff fehlt hier?



Marie kann ihre Ausgaben reduzieren, indem sie ein festes monatliches _____ dafür festlegt.

Schon fertig?

Diskutiert weitere Möglichkeiten, wie Marie schneller an ihr Spiel kommt (legal natürlich). Nennt Alternativen.

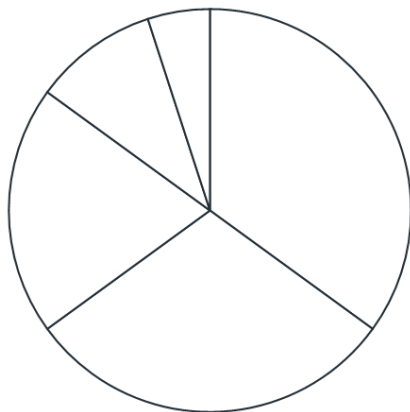


Zusatzaufgabe

1. Berechnet die prozentualen Anteile von Marias einzelnen Ausgaben in diesem Monat an ihren gesamten Ausgaben.

2. Vervollständigt das Tortendiagramm und die Legende.

3. Erläutert euren Rechenweg.

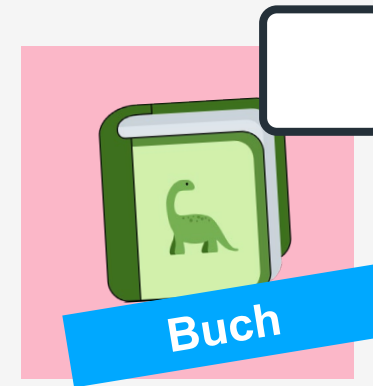
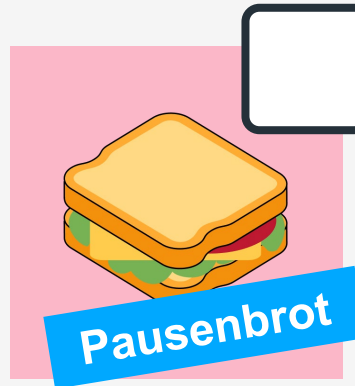
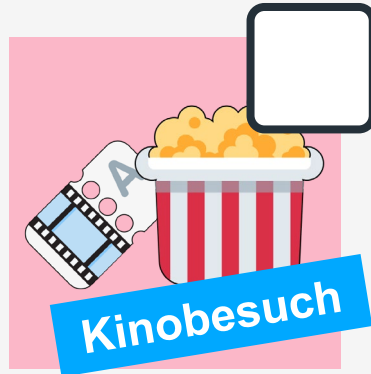


- Pausenbrot: _____ %
- Buch: _____ %
- Besuch im Schwimmbad: _____ %
- Zeitschrift: _____ %
- Süßigkeiten: _____ %

Unser Rechenweg:

Verzichtbar oder unverzichtbar?

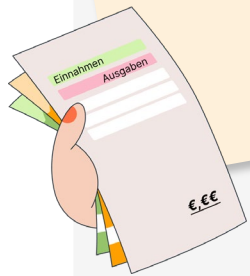
EA-3 1/1



Verzichtbar

Unverzichtbar





Warum sollten wir uns mit unseren Einnahmen und Ausgaben beschäftigen?

Jetzt bist du dran

1. Formuliere ein persönliches Sparziel. Worauf sparst du gerade? Was möchtest du dir gern leisten können? Oder welchen Geldbetrag möchtest du bis wann ansparen?

2. Notiere deine fixen Einnahmen und Ausgaben.

3. Dokumentiere einen Monat lang alle deine variablen Einnahmen und Ausgaben.

4. Werte deine Einnahmen und Ausgaben aus und berechne, wie viel Geld du gespart hast. Bist du mit dem Ergebnis zufrieden? Was hast du dabei gelernt?

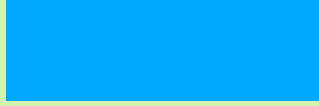
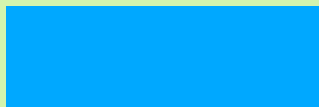


Tip: Bewahre das Geld für dein Sparziel an einem eigenen Ort auf – zum Beispiel in einem Sparwürfel, den du mit Material EA-5 selbst basteln kannst.



Mein persönliches Sparziel



Meine fixen Einnahmen und Ausgaben

Stopp! Ab hier geht es erst weiter, wenn du deine Einnahmen und Ausgaben einen Monat lang dokumentiert hast.

Ich habe in diesem Monat  Euro eingenommen und  Euro ausgegeben.  Euro habe ich gespart.

Mit dem Ergebnis bin ich

- zufrieden
 unzufrieden
 weder noch

Das habe ich gelernt:



Meine variablen **Einnahmen** und **Ausgaben** im Zeitraum von _____ bis _____

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Die Summe meiner variablen **Einnahmen**: _____

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Die Summe meiner variablen **Ausgaben**: _____


Zusatzaufgabe

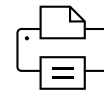
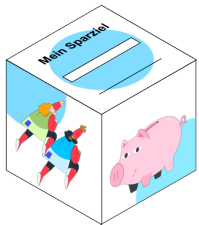
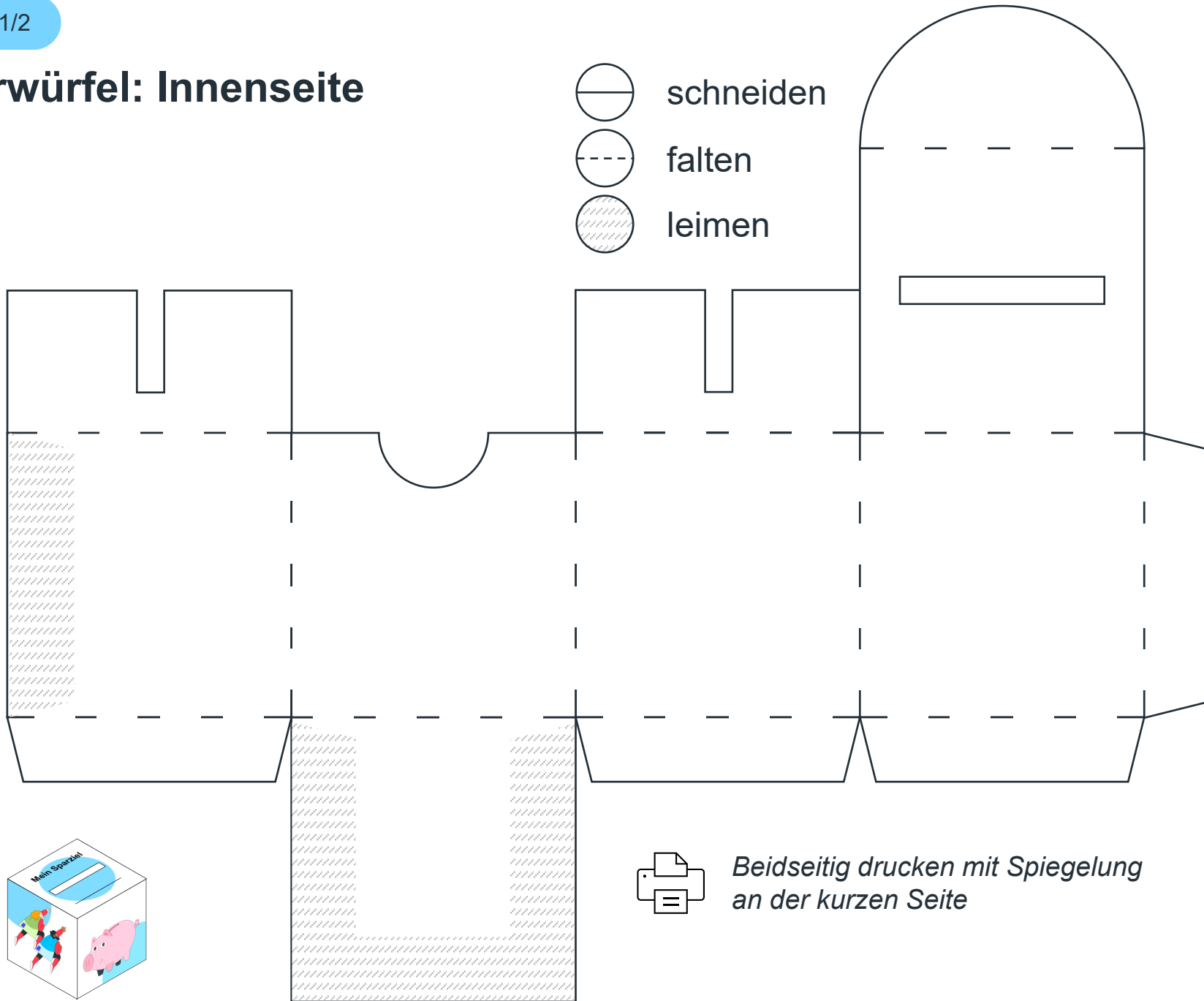
1. Berechne die prozentualen Anteile deiner einzelnen Ausgaben in diesem Monat an deinen gesamten Ausgaben.

2. Visualisiere deine Ausgaben in einem Kreisdiagramm – mit Stift auf Papier oder digital mit Excel.



Sparwürfel: Innenseite

-  schneiden
-  falten
-  leimen



*Beidseitig drucken mit Spiegelung
an der kurzen Seite*

Sparwürfel: Außenseite

